



Evaluierung des Lehrberufs Bautechnische Assistenz

Endbericht an das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft

Stefanie Bräuml

ibw

Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

Impressum

Evaluierung des Lehrberufs Bautechnische Assistenz

Endbericht an das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft

ibw-Studie, Wien 2022

Stefanie Bräuml (Projektleitung)

ISBN: 978-3-903404-51-9

Medieninhaber und Herausgeber:

ibw

Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft
ibw Austria - Research & Development in VET
(Geschäftsführer: Mag. Thomas Mayr)

Rainergasse 38 I 1050 Wien

+43 1 545 16 71-0

www.ibw.at

ZVR-Nr.: 863473670

Foto (Titelseite)

Quelle: stock.adobe.com, Urheber: Monkey Business, Foto-ID: #88565048

Kontakt:

braeuml@ibw.at

Diese Studie wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft erstellt:

 **Bundesministerium**
Arbeit und Wirtschaft

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Sekundärstatistische Auswertungen	2
2.1	Anzahl der Lehrverhältnisse.....	2
2.2	Entwicklung der Lehrverhältnisse.....	3
2.3	Anzahl der Lehrbetriebe.....	4
2.4	Geschlechterverteilung.....	5
2.5	Lehrstellenmarkt.....	5
3	Ergebnisse der Online-Umfrage	7
3.1	Charakteristik der Teilnehmer:innen.....	7
3.2	Ausbildung von Lehrlingen.....	7
3.3	Zufriedenheit mit dem Lehrberuf.....	8
3.4	Lehrlinge.....	10
3.5	Arbeitsmarkt.....	12
3.6	Lehrabschlussprüfung und Prüfungsordnung.....	15
3.7	Beibehaltung des Lehrberufs.....	16
4	Zusammenfassung	17
5	Anhang: Fragebogen	18

1 Einleitung

Die fortwährende **Anpassung des Ausbildungsangebots** an wirtschaftliche und technologische Entwicklungen ist für die **Qualitätssicherung der beruflichen Erstausbildung** unumgänglich. Die vorliegende, im Auftrag des BMAW – Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft vom ibw – Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft durchgeführte Lehrberufsevaluierung trägt dieser Anforderung Rechnung. Ziel der Evaluierung war es, den **Ausbildungsversuch Bautechnische Assistenz**, der in Österreich seit dem 1. Juni 2018 als **Einzellehrberuf** angeboten wird, aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten, um auf Grundlage der Untersuchungsergebnisse zu einer **validen Beurteilung des Erfolgs** und in weiterer Folge zu einer **Entscheidung für oder gegen die Überführung des Ausbildungsversuchs in einen regulären Lehrberuf** zu gelangen. Auch sollen **Vorschläge zur Verbesserung des Ausbildungsangebots** sowie **eventuell erforderliche Adaptierungen** auf Basis der Ergebnisse dargelegt werden.

Die vorliegende Evaluierung beruht auf einer **sekundärstatistischen Analyse** und einer **Online-Umfrage** unter Ausbildungsbetrieben und Berufsschulen.

Im Zuge der **sekundärstatistischen Auswertung** wurden zum einen die **Anzahl der Lehrverhältnisse** in Gesamtösterreich und in den einzelnen Bundesländern Ende des Jahres 2021 (Abschnitt 2.1) erhoben, zum anderen diachrone Entwicklungsverläufe in der Zeitspanne von 2018 bis 2021 dargestellt. Hierfür wurden die **Lehrverhältnisse** im Lehrberuf Bautechnische Assistenz (Abschnitt 2.2), die **Anzahl der Lehrbetriebe**, die den Lehrberuf ausbilden (Abschnitt 2.3), die **Geschlechterverteilung** unter den Lehrlingen (Abschnitt 2.4) und die **Situation des Lehrstellenmarkts** (Abschnitt 2.5) in den Blick genommen.

Die **Online-Umfrage** fand im **Oktober 2022** statt. Von den angeschriebenen **64 Ausbildungsbetrieben** und **9 Vertreter:innen von Berufsschulen** wurde der Fragebogen von **9 Ausbildungsbetrieben** und **9 Vertreter:innen von Berufsschulen** weitgehend **vollständig ausgefüllt**, sodass die **Ergebnisse von insg. 18 Umfrageteilnehmenden** in die Auswertung einbezogen werden konnten. Die **Rücklaufquote** beträgt somit **14 %** aufseiten der **Ausbildungsbetriebe** und **100 %** aufseiten der **Berufsschulen**.

Der **Fragebogen** umfasst folgende **inhaltliche Themenfelder**:

- **Ausbildung von Lehrlingen:** u. a. Gründe für das Ausbilden von Lehrlingen im Lehrberuf Bautechnische Assistenz; etwaige Schwierigkeiten und Herausforderungen im Rahmen der Lehrlingsausbildung
- **Zufriedenheit mit der Konzeption des Lehrberufs:** Ausmaß der Zufriedenheit, Gründe für (größere/kleinere) Unzufriedenheit; Akzeptanz des Berufsbilds einschließlich allfälliger Verbesserungsvorschläge
- **Lehrlinge:** Anzahl der Abbrüche, Gründe für Lehrabbrüche; Informationsstand von lehrestellensuchenden Jugendlichen über den Lehrberuf; Attraktivität des Lehrberufs für Jugendliche als auch Personen im zweiten Bildungsweg
- **Arbeitsmarkt:** zukünftige Entwicklung der Ausbildungsplätze; zukünftige Anzahl der Lehrstellenbewerber:innen; Arbeitsmarktchancen im Bundesland; Bedarf an Absolvent:innen im eigenen Unternehmen
- **Lehrabschlussprüfung und Prüfungsordnung:** Praxisanforderungen und Lehrabschlussprüfung; allfällige Verbesserungsbedarfe
- **Beibehaltung des Lehrberufs:** Gründe für/gegen die Beibehaltung des Lehrberufs

Zum Zwecke der **Charakterisierung der Teilnehmenden** wurde ergänzend auch das **Bundesland des Schul- bzw. Betriebsstandorts**, die **Anzahl der Lehrlinge**, die im evaluierten Lehrberuf im aktuellen Schuljahr unterrichtet werden bzw. am Betriebsstandort derzeit ausgebildet werden, die **Anzahl der Beschäftigten am befragten Betriebsstandort** als auch die **Zeitspanne**, in der das befragte Unternehmen in der dualen Ausbildung bereits tätig ist, ermittelt.

2 Sekundärstatistische Auswertungen

2.1 Anzahl der Lehrverhältnisse

In Österreich bestanden Ende des Jahres 2021 an den Betrieben insg. 180 Einfach- und 20 Doppellehrverhältnisse im Lehrberuf Bautechnische Assistenz. Der Lehrberuf wird in allen Bundesländern ausgeübt, wobei Wien, Oberösterreich und Niederösterreich mit 79 bzw. 36 bzw. 28 Einzellehrverhältnissen die bundesweit größte Zahl an Lehrlingen in diesem Beruf ausbilden. 102 Lehrstellen – und somit die Mehrzahl der Einfachlehrverhältnisse – sind im Feld der sonstigen Lehrberechtigten zu verzeichnen. Mit 65 der insgesamt 180 Einzellehrverhältnisse fällt ein nicht unerheblicher Anteil in der Sparte Gewerbe & Handwerk. 28 Einzellehrverhältnisse bestehen in der Sparte Information & Consulting, 21 in der Sparte Industrie, 3 in der Sparte Transport & Verkehr. 7 Lehrlinge werden überbetrieblich ausgebildet.

Tabelle 1: Lehrverhältnisse im Lehrberuf Bautechnische Assistenz nach Wirtschaftssparten und Bundesland, Einfachlehren absolut, 2021

Sparte	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vlbg	Wien
Gewerbe & Handwerk	65	1	3	8	20	3	5	5	2	18
Industrie	21	0	2	8	13	2	2	5	1	19
Transport & Verkehr	3	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Information & Consulting	28	0	0	3	0	1	0	0	0	0
Sonstige Lehrberechtigte	102	0	1	0	2	0	2	2	0	12
Überbetriebl. Lehrausbildung	7	0	0	9	0	0	0	0	0	29
Gesamt	180	1	6	28	36	6	9	12	3	79

Quelle: WKO-Lehrlingsstatistik 2021 (Stichtag: 31.12.2021)

Doppellehren bestehen im Lehrberuf Bautechnische Assistenz mit dem Lehrberuf **Bautechnischer Zeichner/Bautechnische Zeichnerin** (18) und mit dem Lehrberuf **Hochbau** (2). **Größtenteils** sind die Doppellehrverhältnisse in der Sparte **Gewerbe & Handwerk** angesiedelt; 3 Doppellehrverhältnisse zählen zur Sparte der sonstigen Lehrberechtigten, 2 zur Sparte Industrie, 1 zur Sparte Information & Consulting.

Die Hälfte der insgesamt 20 Doppellehrlinge wird in **Oberösterreich** ausgebildet, der Rest verteilt sich gleichmäßig auf die anderen Bundesländer. Einzig in **Tirol** wurden bis dato noch **keine Doppellehrverhältnisse** im genannten Lehrberuf begründet.

Tabelle 2: Lehrverhältnisse im Lehrberuf Bautechnische Assistenz nach Wirtschaftssparten und Bundesland, Doppellehren absolut, 2021

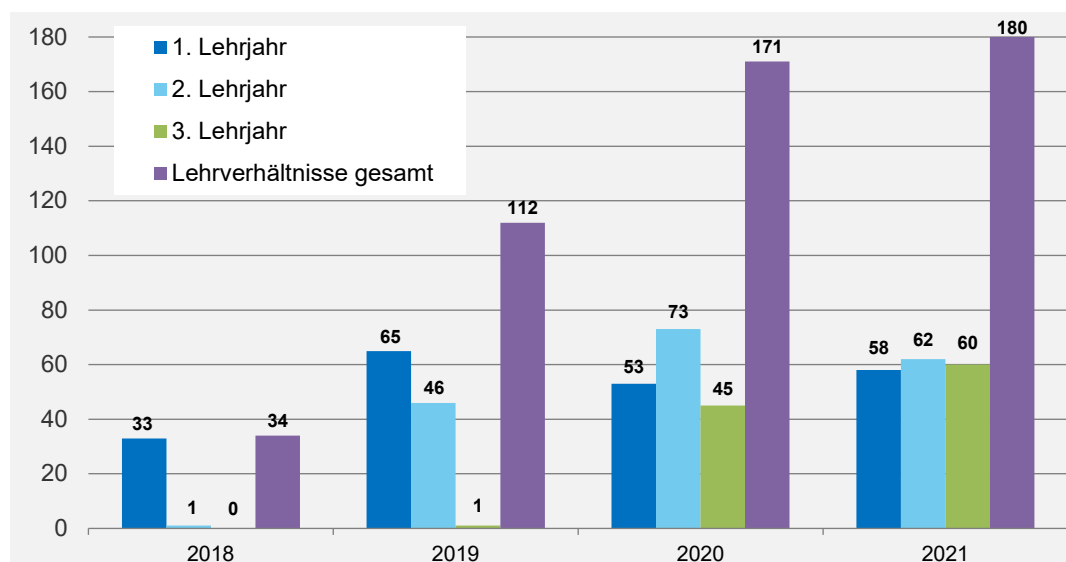
Sparte	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vlbg	Wien
Gewerbe & Handwerk	14	1	1	2	9	0	1	0	0	0
Industrie	2	0	0	0	1	1	0	0	0	0
Sonstige Lehrberechtigte	3	0	0	0	0	1	0	0	2	0
Information & Consulting	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0
Gesamt	20	1	1	2	10	3	1	0	2	0

Quelle: WKO-Lehrlingsstatistik 2021 (Stichtag: 31.12.2021)

2.2 Entwicklung der Lehrverhältnisse

Die **Anzahl der Lehrlinge im ersten Lehrjahr** liegt seit 2019 über die Folgejahre hinweg relativ konstant bei **+ 50/60**. Der Entwicklung der Lehrverhältnisse kann entnommen werden, dass **einige Lehrlinge bereits im zweiten Lehrjahr** mit der Ausbildung beginnen (Die Zahl der Lehrlinge im zweiten Lehrjahr ist zum Teil höher als die Zahl der Lehnanfänger:innen im Vorjahr). Die **Gesamtzahl der Lehrlinge** im Lehrberuf Bautechnische Assistenz hat sich seit der Einführung des Ausbildungsversuchs **mehr als verfünffacht**. Darüber deutet die Zahl der Lehrverhältnisse über die Jahre hinweg auf eine gewisse Anzahl an **Lehrabbrechenden** hin.

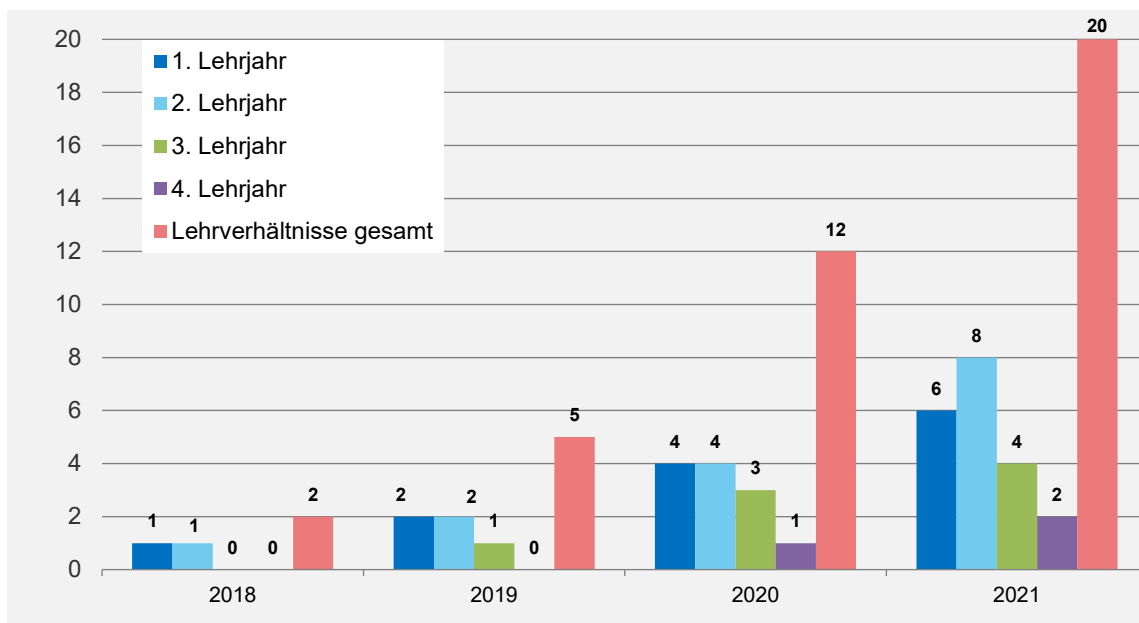
Grafik 1: Entwicklung der Lehrverhältnisse im Lehrberuf Bautechnische Assistenz, Einzellehrverhältnisse absolut, 2021



Quelle: WKO-Lehrlingsstatistik 2021 (Stichtag: 31.12.2021)

Wird nun die **Entwicklung der Lehrverhältnisse bei Doppellehren** in den Fokus genommen, so zeigt sich ein **rapider Zuwachs** der Doppellehrverhältnisse im Lehrberuf Bautechnische Assistenz, insbesondere in den Jahren **2020 und 2021**.

Grafik 2: Entwicklung der Lehrverhältnisse im Lehrberuf Bautechnische Assistenz, Doppellehrverhältnisse absolut, 2021

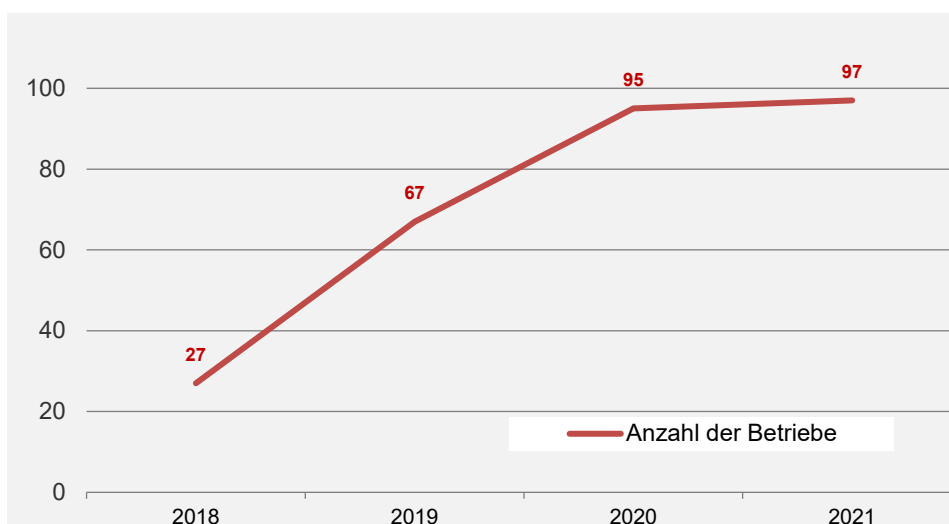


Quelle: WKO-Lehrlingsstatistik 2021 (Stichtag: 31.12.2021)

2.3 Anzahl der Lehrbetriebe

Die **Anzahl der ausbildenden Betriebe** hat sich von **2018 auf 2019** zunächst **mehr als verdoppelt** und ist von 27 Betrieben im Jahr 2018 auf **95 Betriebe im Jahr 2020 angestiegen**, ehe sich die Zahl der Betriebe, die Lehrlinge im Lehrberuf Bautechnische Assistenz ausbilden, im vergangenen Jahr konsolidierte.

Grafik 3: Anzahl an Betrieben mit Lehrverhältnissen im Lehrberuf Bautechnische Assistenz absolut, 2018–2021

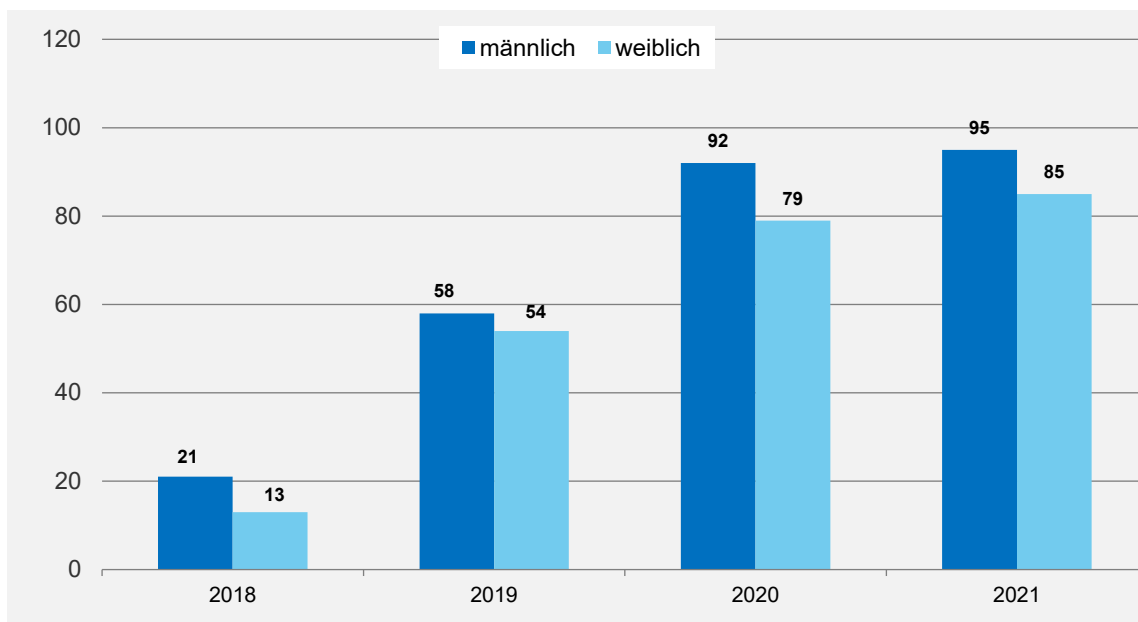


Quelle: WKO-Lehrlingsstatistik 2021 (Stichtag: 31.12.2021)

2.4 Geschlechterverteilung

Im Lehrberuf **Bautechnische Assistenz** werden **männliche als auch weibliche Lehrlinge** ausgebildet, wobei der **Anteil an weiblichen Lehrlingen** im ersten Jahr des Ausbildungsversuchs mit 38 % bzw. 13 Auszubildenden **deutlich unter dem Anteil männlicher Lehrlinge** (62 % bzw. 21 Auszubildenden) lag. Auch in den Folgejahren ist ein Überhang an männlichen Lehrlingen festzustellen.

Grafik 4: Anzahl an (Einfach-) Lehrverhältnissen im Lehrberuf Bautechnische Assistenz nach Geschlechterverteilung absolut, 2018–2021

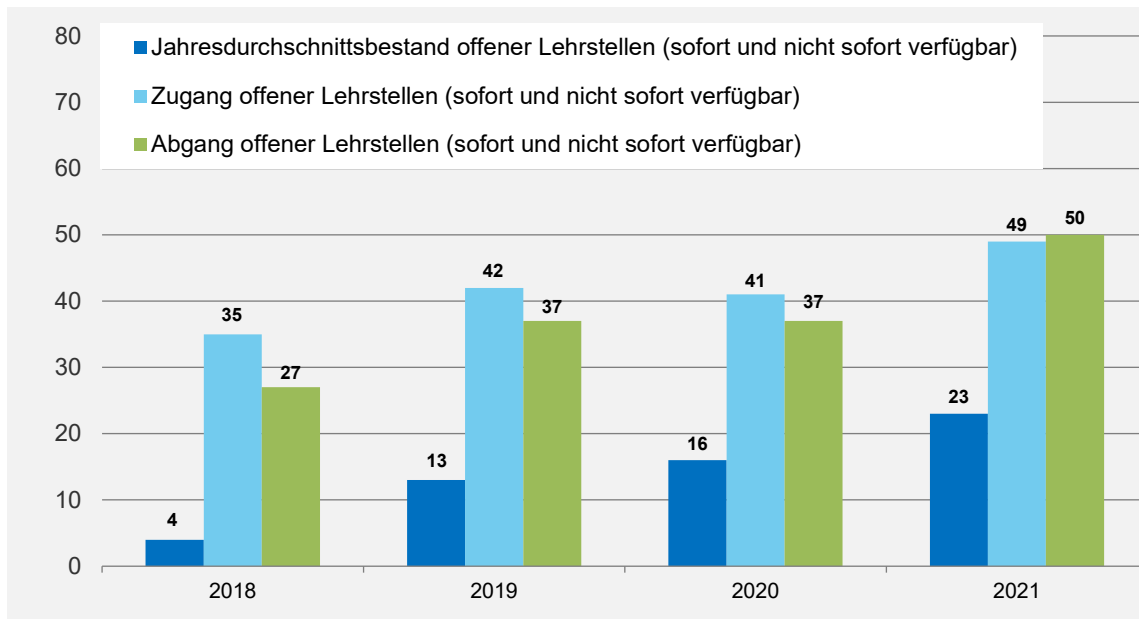


Quelle: WKO-Lehrlingsstatistik 2021 (Stichtag: 31.12.2021)

2.5 Lehrstellenmarkt

Im Lehrberuf Bautechnische Assistenz können beim AMS gemeldete offene Lehrstellen zum überwiegenden Teil gedeckt werden (**Vergleich Zugang – Abgang**). Der Jahresdurchschnittsbestand an offenen Lehrstellen (**Lehrstellen, die im Jahresdurchschnitt nicht belegt werden konnten**) nahm im Verlauf von 2018 bis 2021 beständig zu und lag im Jahr 2021 bei durchschnittlich 23 offenen Lehrstellen. Die Anzahl an beim AMS vorgemerkten Lehrstellensuchenden mit dem Berufswunsch Bautechnische Assistenz (**Jahresdurchschnittsbestand**) stieg zwar in den letzten Jahren an, lag aber seit Beginn des Ausbildungsversuchs auf einem relativ niedrigen Niveau (2018: 2, 2019: 3, 2020: 6). Im vergangenen Jahr waren 8 Lehrstellensuchende für den Lehrberuf Bautechnische Assistenz beim AMS vorgemerkt.

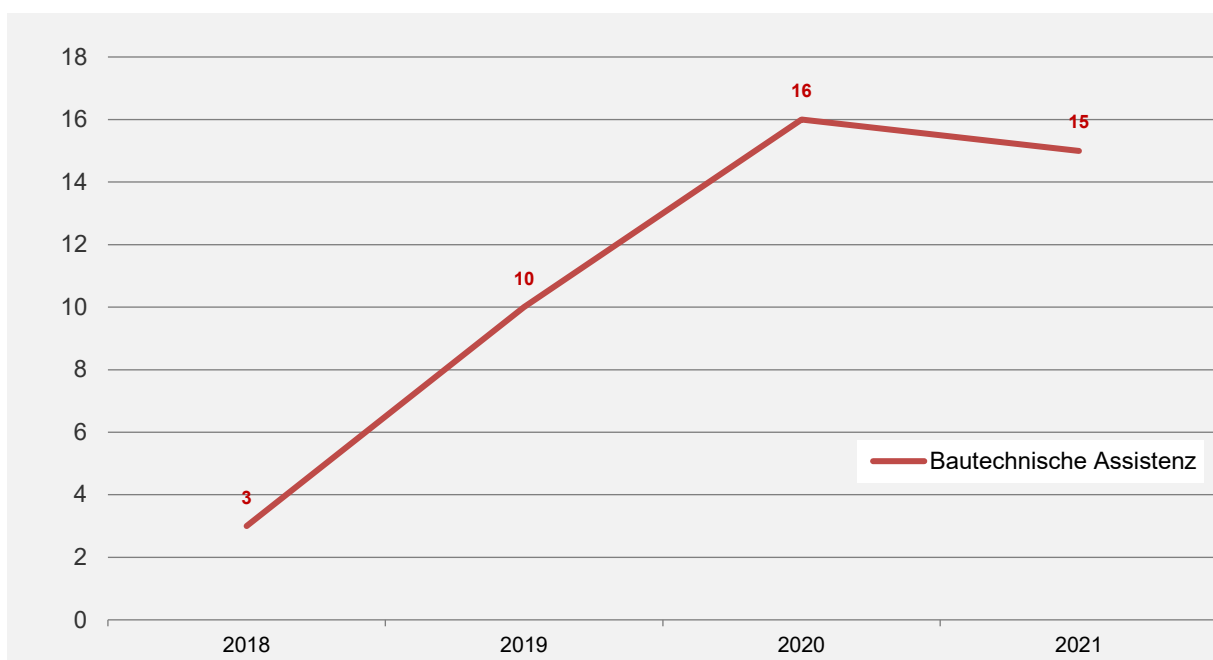
Grafik 5: Entwicklung des Lehrstellenangebots beim AMS im Lehrberuf Bautechnische Assistenz absolut, 2018–2021



Quelle: Sonderauswertung des AMS Österreich vom 13.09.2022, offene Lehrstellen (Zu- und Abgänge sofort und nicht sofort verfügbar, Jahressummen) sowie Jahresdurchschnittsbestand

Die **Anzahl der beim AMS vorgemerkten Lehrstellensuchenden** mit Berufswunsch Bautechnische Assistenz (Jahresdurchschnittsbestand) lag zu Beginn des Ausbildungsversuchs **auf einem sehr niedrigen Niveau** (3) und zeigt seitdem **einen Anstieg** hin zu 16 Lehrstellensuchenden im Jahr 2020. 2021 waren 15 Lehrstellensuchende im Jahresdurchschnittsbestand beim AMS vorgemerkt.

Grafik 6: Beim AMS vorgemerkte Lehrstellensuchende im Lehrberuf Bautechnische Assistenz absolut, 2018–2021



Quelle: Sonderauswertung des AMS Österreich vom 18.10.2022, Lehrstellensuchende (sofort verfügbar, ohne Einstellzusage), Jahresdurchschnittsbestand

3 Ergebnisse der Online-Umfrage

3.1 Charakteristik der Teilnehmer:innen

9 Unternehmensvertreter:innen und **9 Expert:innen von Berufsschulen** nahmen an der **Online-Umfrage** zur Evaluierung des Lehrberufs Bautechnische Assistenz teil.

Die Vertreter:innen der Ausbildungsbetriebe verorten sich überwiegend in der Branche **Bau** (6 Betriebe); je 1 Unternehmen in der Branche **Information und Kommunikation** sowie 1 in der Branche **Land- und Forstwirtschaft**. 1 Betrieb machte zur branchenspezifischen Positionierung keine Angaben. Einige der Betriebe legten in der Umfrage ihren **zentralen Tätigkeitsbereich** fest: 1 der Betriebe ist auf **Fassaden und Dächer** spezialisiert, 1 weiterer auf **Wildbach- und Lawinenverbauung**. 2 Betriebe sehen sich als **Bauindustriebetrieb**, 1 Betrieb stellt den **Innenausbau** in den Mittelpunkt, 1 weiterer beschreibt sich selbst als „**Ingenieurbüro**“.

3 der Betriebe haben ihren Standort in **Niederösterreich**, 3 Betriebe in **Oberösterreich**. Je 1 Betrieb befindet sich in **Tirol, Wien** und **Kärnten**.

1 Betrieb zählt als **Kleinunternehmen** (10–49 Mitarbeiter:innen), 3 sind als **mittlere Unternehmen** (50–249 Mitarbeiter:innen) zu klassifizieren, 5 stellen ein **Großunternehmen** dar (ab 250 Mitarbeiter:innen).¹

3 der befragten Betriebe bilden **seit 5 bis höchstens 20 Jahren** aus (mit maximal kurzen Unterbrechungen), 2 der Betriebe bereits **länger als 20 Jahre** (mit maximal kurzen Unterbrechungen).

Unter den **Berufsschulen**, die an der Befragung mitwirkten, befinden sich je 1 in **Kärnten, Salzburg, Tirol** und **Oberösterreich**; diese Berufsschulen bilden im aktuellen Lehrjahr über alle Jahrgänge **zwischen 5 und 52 Lehrlinge** im evaluierten Lehrberuf aus. 4 Berufsschulexpert:innen ließen die Frage zum Schulstandort unbeantwortet.

3.2 Ausbildung von Lehrlingen

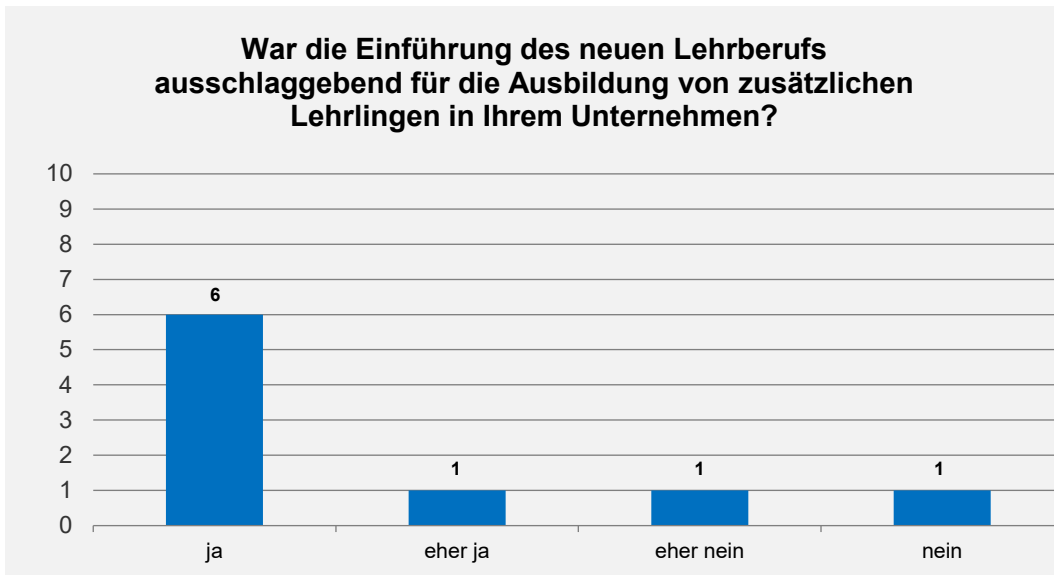
Für **7** und somit den überwiegenden Teil der befragten Betriebe war die **Einführung des Ausbildungsversuchs** Bautechnische Assistenz **ausschlaggebend** für die Ausbildung zusätzlicher Lehrlinge; für 2 Ausbildungsbetriebe war es dies nicht der Fall.

Die befragten Betriebe bilden **aktuell zwischen 1 und 15 Lehrlinge** im Lehrberuf Bautechnische Assistenz aus; die **Gesamtzahl** der aktuell in Ausbildung stehenden Lehrlinge im evaluierten Lehrberuf der an der Umfrage teilnehmenden Betriebe beträgt **29**, wovon sich momentan **17 Lehrlinge im ersten Lehrjahr befinden**. 5 der insg. 29 Lehrlinge befinden sich in einem Doppellehrverhältnis. Über alle Lehrberufe hinweg bilden die befragten Betriebe **summa summarum** derzeit 536 Lehrlinge aus.

Seit Beginn des Ausbildungsversuchs hat in den befragten Unternehmen nur 1 Lehrling die Lehre **vorzeitig abgebrochen**, weil „*der Beruf nicht zum Lehrling gepasst hat, der Lehrling einen Beruf auf der Baustelle haben wollte und außerdem mit der geringen Entschädigung nicht zufrieden war.*“

¹ Die Zuordnung der Unternehmen nach ihrer Größe erfolgt nach der „Empfehlung betreffend die Definition der Kleinstunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen“ der EU-Kommission, <https://www.wko.at/service/zahlen-daten-fakten/KMU-definition.html> [25.10.2022].

Grafik 7: Einführung des Lehrberufs als Grund für die Ausbildung zusätzlicher Lehrlinge

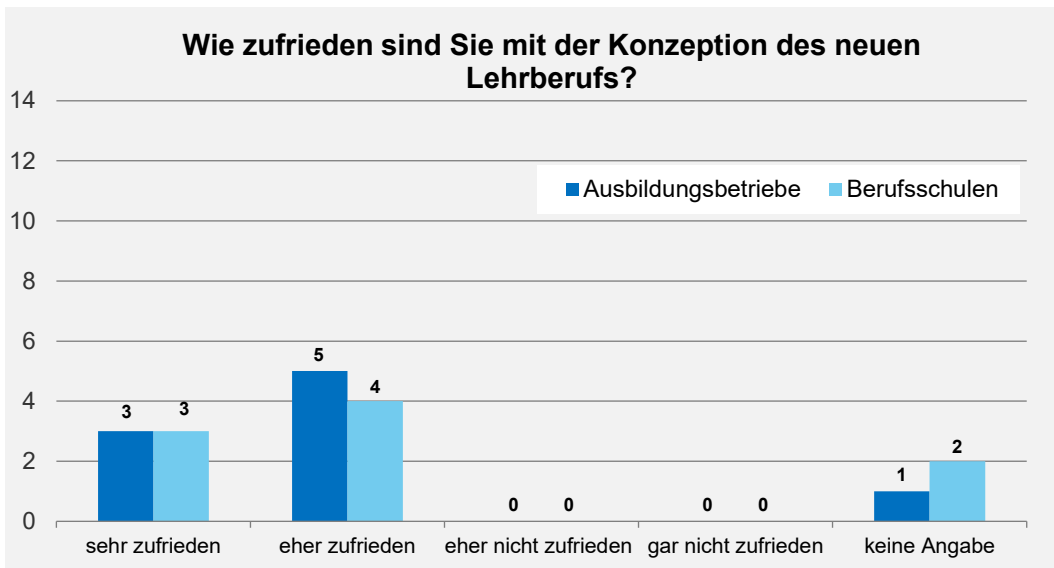


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 9)

3.3 Zufriedenheit mit dem Lehrberuf

Der größte Teil der Vertreter:innen der befragten **Ausbildungsbetriebe** als auch der **Berufsschulen** (9) zeigt sich mit der **Konzeption des neuen Lehrberufs** Bautechnische Assistenz **eher zufrieden**, 6 Befragte gaben an, **sehr zufrieden** zu sein. 3 Befragte (2 vonseiten der Berufsschulen, 1 vonseiten der ausbildenden Betriebe) ließen diese Frage unbeantwortet.

Grafik 8: Zufriedenheit mit der Konzeption des neuen Lehrberufs



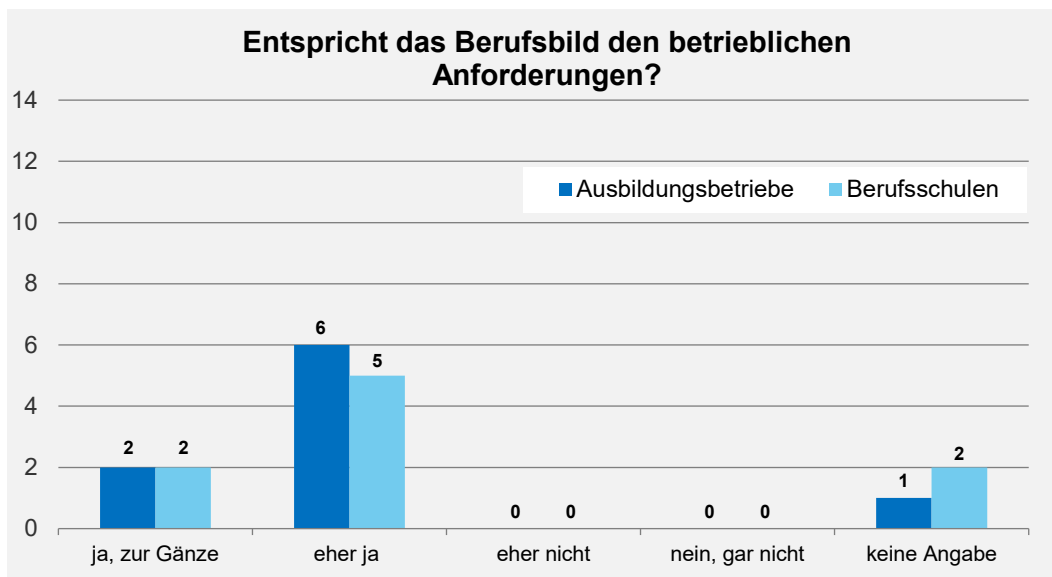
Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

1 Berufsschulrepräsentant:in kritisiert **das überladene Berufsbild**: es handle sich „um einen Lehrberuf, nicht um ein Studium“, die Anforderungen im Berufsbild seien „teilweise für eine Meisterprüfung zu hoch gegriffen“, sodass die bzw. der Repräsentant:in „ein praxisnahes Abspecken“ dringend anrät.

Ein:e Auszubildende:r bedauert, dass sich die Anzahl an interessierten Bewerber:innen für den Lehrberuf Bautechnische Assistenz „*leider in Grenzen*“ hält und vermutet, dass „*der Berufszweig samt Wissen über die Tätigkeiten noch nicht so bekannt sein [dürfte]*“.

Die Frage, ob das **Berufsbild auch den betrieblichen Anforderungen** entspräche, wird überwiegend mit „**eher ja**“ beantwortet. Ein:e Vertreter:in der Berufsschulen stellt fest, dass die Auszubildenden **aus vielen unterschiedlichen Bereichen** stammen (etwa Hochbau Neubau, Hochbau Sanierung/Revitalisierung, Tiefbau Straßenbau, Tiefbau Infrastruktur, Tiefbau Brückenbau u. v. m.) und dadurch „*eine gezielte Ausbildung auf praxisnahe Inhalte der einzelnen Betriebe schwierig bis unmöglich sei, da einzelne Schwerpunkte gesetzt werden müssen, die nicht für jeden Bereich adäquat sein können.*“

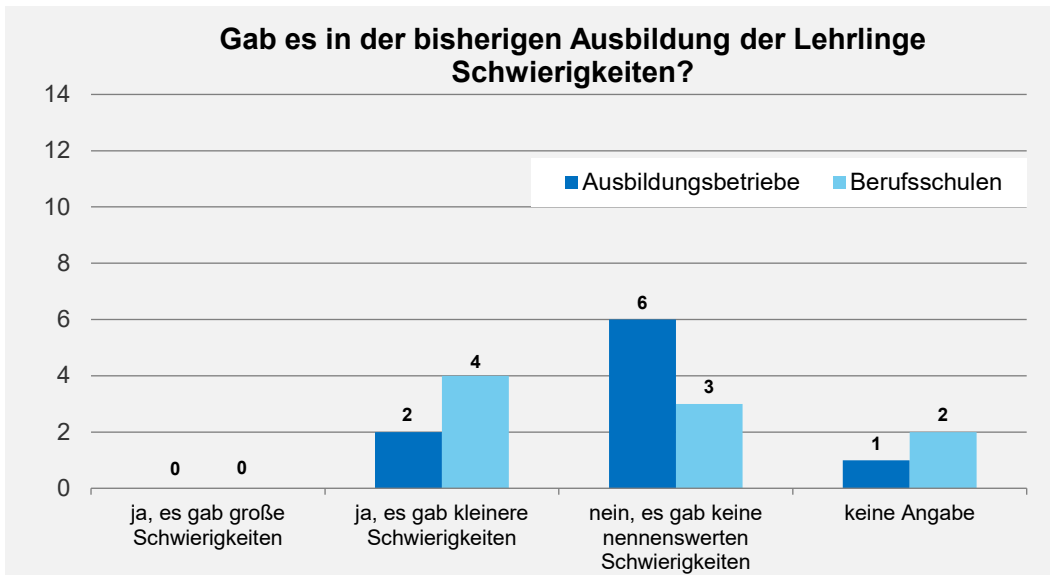
Grafik 9: Berufsbild und betriebliche Anforderungen



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

Die **Mehrzahl der Befragten** (6 ausbildende Betriebe, 3 Berufsschulen) gibt an, dass es in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge zu **keinen nennenswerten Schwierigkeiten** kam. 2 Ausbildungsbetriebe und 4 Berufsschulen sprechen von **kleineren Schwierigkeiten**, die bislang im Rahmen der Lehrlingsausbildung auftraten und die insb. die **Aufteilung der Lehrinhalte zwischen Berufsschule und Ausbildungsbetriebe** betrifft.

Grafik 10: Schwierigkeiten in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge

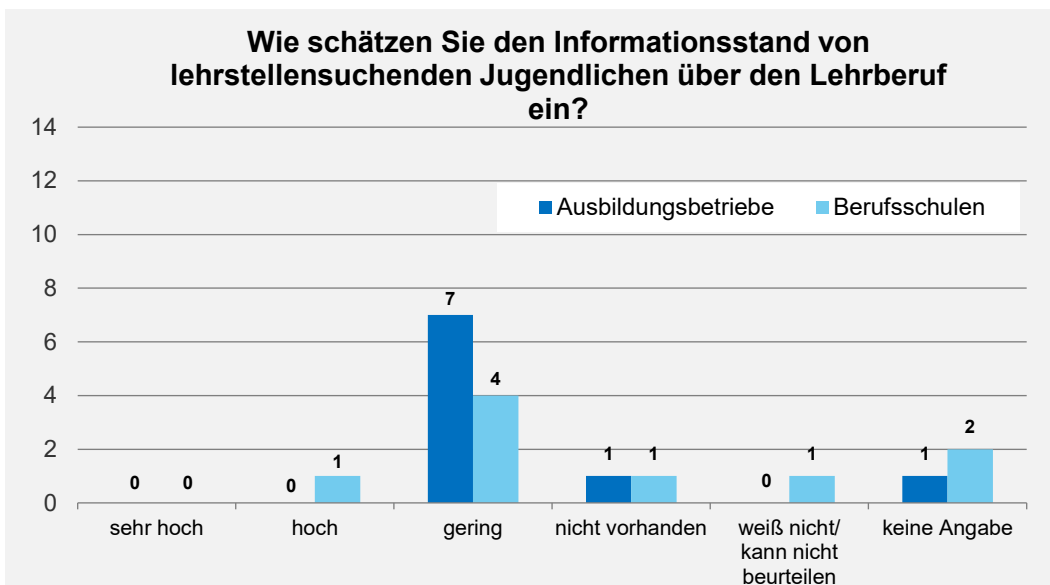


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

3.4 Lehrlinge

Der **Informationsstand lehrstellensuchender Jugendlicher** hinsichtlich des Lehrberufs Bautechnische Assistenz wird vonseiten der **Ausbildungsbetriebe** als auch der **Berufsschulen** überwiegend als **gering** eingestuft (7 Betriebe, 4 Berufsschulen). Jeweils 1 Repräsentant:in der Berufsschulen und der ausbildenden Betriebe geht davon aus, dass Jugendliche über keinerlei Informationen verfügen („**nicht vorhanden**“), 3 der Befragten enthalten sich der Angaben. Nur 1 Expert:in der Berufsschulen schätzt den Informationsstand lehrstellensuchender Jugendlicher als **hoch** ein.

Grafik 11: Informationsstand lehrstellensuchender Jugendlicher über den Lehrberuf



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

Der Lehrberuf Bautechnische Assistenz wird von den befragten Expert:innen **mehrheitlich** als **eher attraktiv** (bzw. teilweise auch **sehr attraktiv**) eingestuft (eher attraktiv: 5 Betriebe und 4 Berufsschulen, sehr attraktiv: 2 Betriebe und 2 Berufsschulen).

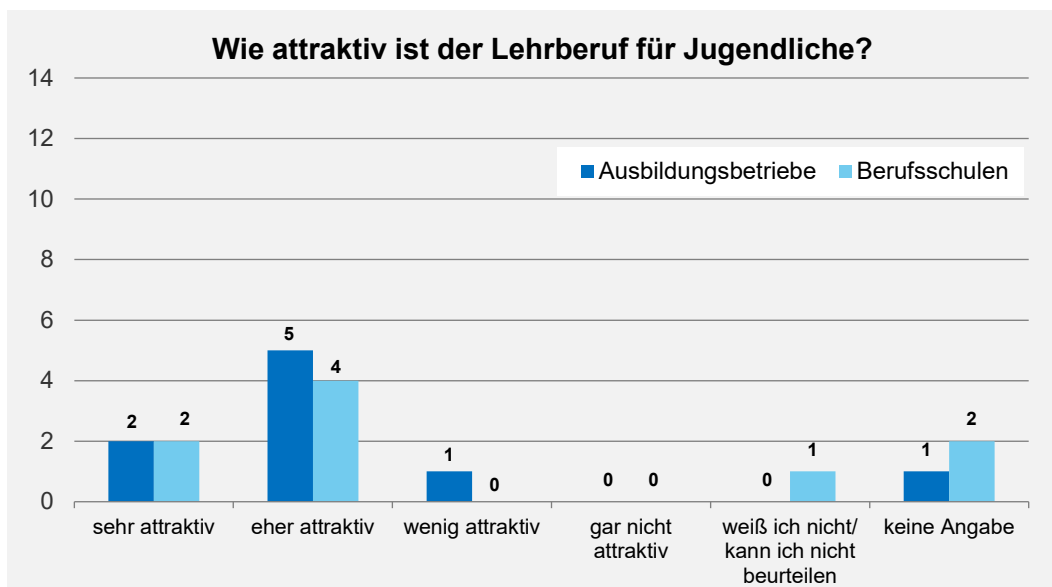
Als **maßgebliche Faktoren für die Attraktivität** des Lehrberufs werden mehrmals

- die abwechslungsreichen Tätigkeitsbereiche genannt („perfekte Mischung von Büro und Baustelle“, „kein reiner Bürojob“, „Abwechslung durch Baustelle und Büro“, „Arbeiten mit anderen Menschen“),
- die mannigfaltige Einsetzbarkeit von Lehrabsolvent:innen,
- die finanziellen Anreize von Tätigkeiten am Bau sowie
- die große Palette an Aufstiegsmöglichkeiten.

Ein:e Auszubildende:r hält fest: „Die auf den Baubetrieb abgestimmte Lehre als Pendant zum Bürokaufmann/frau wird sehr gebraucht und ist abwechslungsreich.“

Von einer bzw. einem Befragten wird die geringe Entschädigung der Lehrlinge als möglicher **Faktor** genannt, der **zu einer verstärkten Unattraktivität** des Lehrberufs führen könnte.

Grafik 12: Attraktivität des Lehrberufs für Jugendliche



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

Wie interessant könnte der Lehrberuf für Personen im zweiten Bildungsweg sein, also bspw. für Fachkräfte, die sich umorientieren – oder für Hilfskräfte, die eine Höherqualifizierung anstreben?

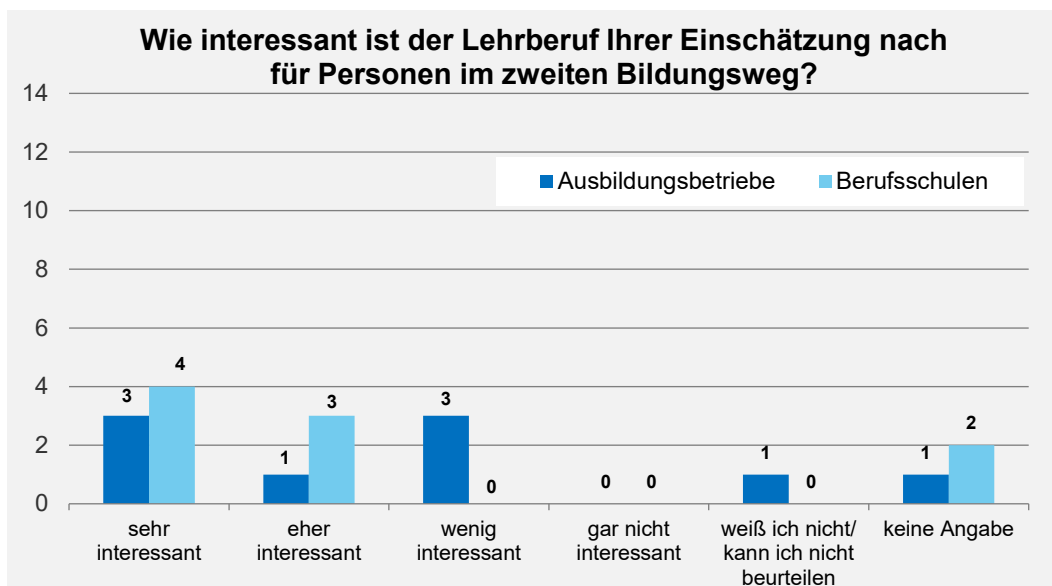
Der **Großteil der Vertreter:innen der teilnehmenden Ausbildungsbetriebe** als auch der **Berufsschulen** schätzt ein, dass der Lehrberuf Bautechnische Assistenz für Personen im zweiten Bildungsweg **sehr interessant** oder zumindest **eher interessant** sein müsste (3 Betriebe, 4 Berufsschulen vs. 1 Betrieb, 3 Berufsschulen). Von einem **geringeren Interesse** gehen lediglich 3 Ausbildungsbetriebe aus. 2 Vertreter:innen der Berufsschulen und 2 Vertreter:innen der auszubildenden Betriebe haben diese Frage **nicht beantwortet** bzw. gaben an, das **nicht beurteilen zu können**.

Als **Gründe für ein Interesse** am Lehrberuf von **Personen im zweiten Bildungsweg** wurden von den Umfrageteilnehmenden

- die **Kombination** von praktischen Tätigkeiten mit Bauorganisation/Baumanagement und Baubetrieb als auch
- die **reellen Aufstiegschancen** bei vorhandener Bereitschaft zur Weiterbildung („die Chance, einen Arbeitsplatz im Büro bzw. als Techniker:in und irgendwann vielleicht als Bauleiter:in zu erhalten“), wobei hier „speziell die Umorientierung von Fachkräften“ nach Einschätzung einer Auszubildenden „große Chancen“ böte, „um den "Sprung" von der Baustelle ins Büro zu schaffen“

angeführt.

Grafik 13: Lehrberuf als zweiter Bildungsweg

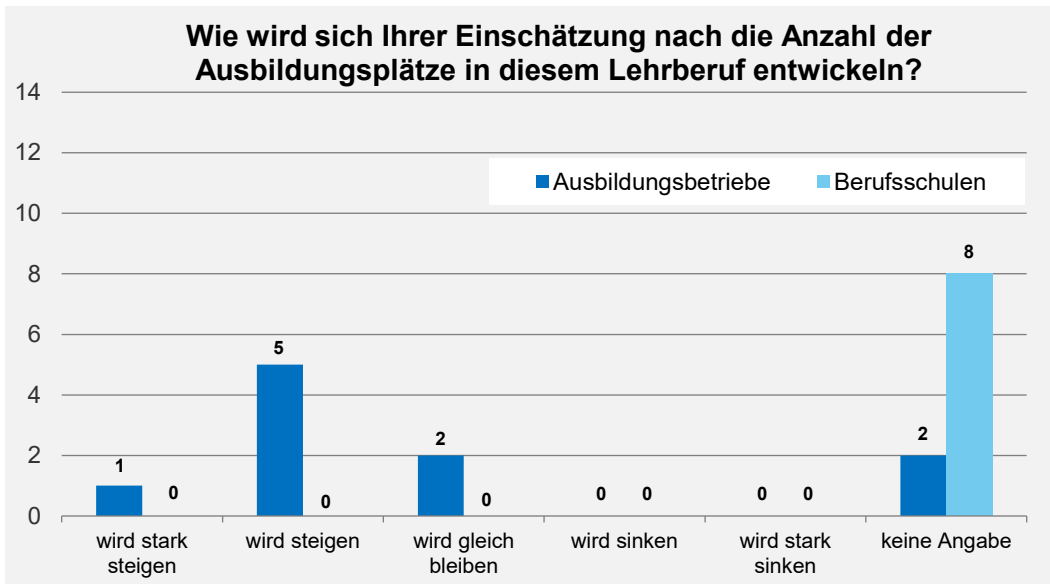


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

3.5 Arbeitsmarkt

In Hinblick auf die **Entwicklung der Zahl der Ausbildungsplätze** im evaluierten Lehrberuf geht ein **Großteil der Ausbildungsbetriebe** (6) von einer **Steigerung** aus. 2 Betriebe geben an, dass sie erwarten, dass die Zahl der Ausbildungsplätze auf dem jetzigen Niveau **stagniert**. Sämtliche befragten Berufsschulen sowie 2 auszubildende Betriebe ließen die Frage unbeantwortet.

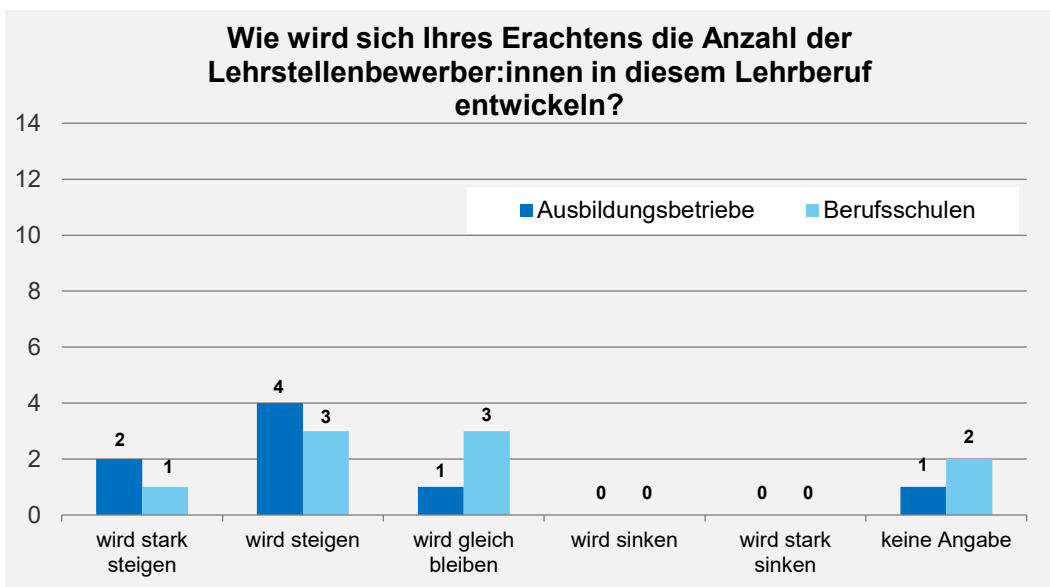
Grafik 14: Entwicklung der Ausbildungsplätze



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

Auch die **Entwicklung der Anzahl der Ausbildungsplätze** betreffend zeigt sich die **Mehrzahl der Befragten optimistisch**. 6 Vertreter:innen von Ausbildungsbetrieben und 4 Vertreter:innen von Berufsschulen vermuten zukünftig eine **Zunahme der Anzahl der Ausbildungsplätze**, von einer **Stagnation** gehen 3 Expert:innen von Berufsschulen und 1 Auszubildende:r aus.

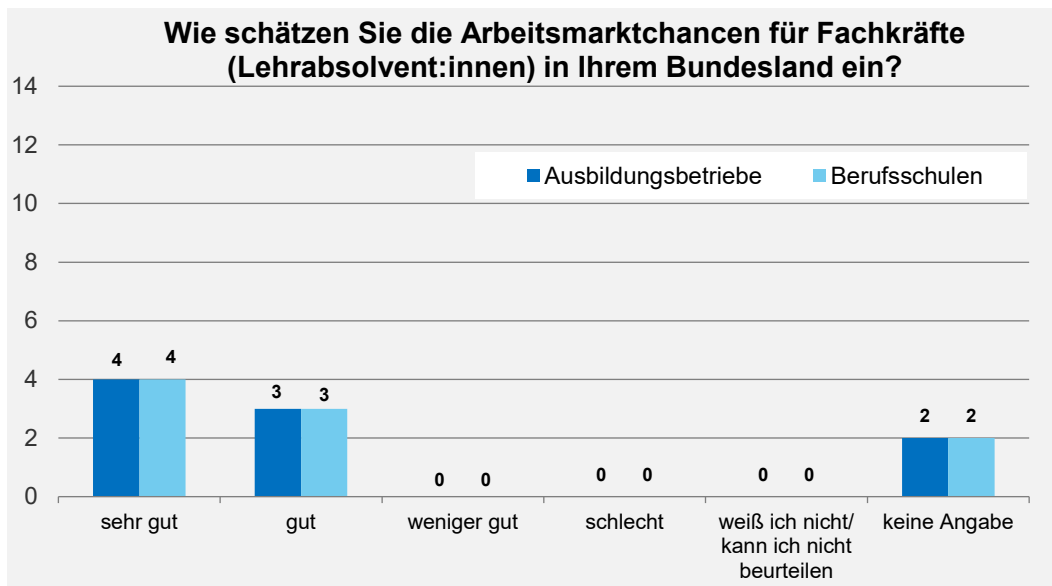
Grafik 15: Entwicklung der Zahl der Lehrstellenbewerber:innen



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

Die **Arbeitsmarktchancen** vor Absolventinnen und Absolventen der Lehre Bautechnische Assistenz schätzen die Mehrzahl der Auszubildenden und Vertreter:innen von Berufsschulen als **sehr gut** (insg. 8 Befragungsteilnehmende) bzw. **gut** (insg. 6 Befragungsteilnehmende) ein. Jeweils 2 Befragte der Ausbildungsbetriebe und Berufsschulen gaben hierzu keine Angaben.

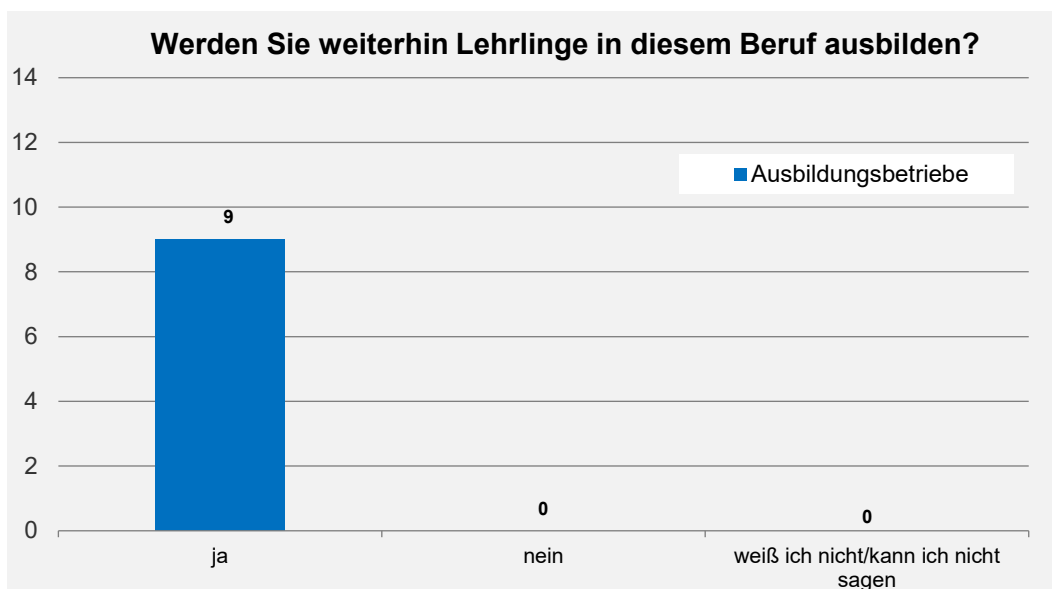
Grafik 16: Arbeitsmarktchancen für Lehrabsolvent:innen



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

Sämtliche befragte ausbildende Unternehmen (9 Betriebe) gaben an, auch **weiterhin Lehrlinge ausbilden** zu wollen – zwischen **1 und 40 Lehrlingen pro Jahr**. Die Mehrzahl der befragten Betriebe plant, **jährlich 1 bis 6 Lehrlinge** neu aufzunehmen.

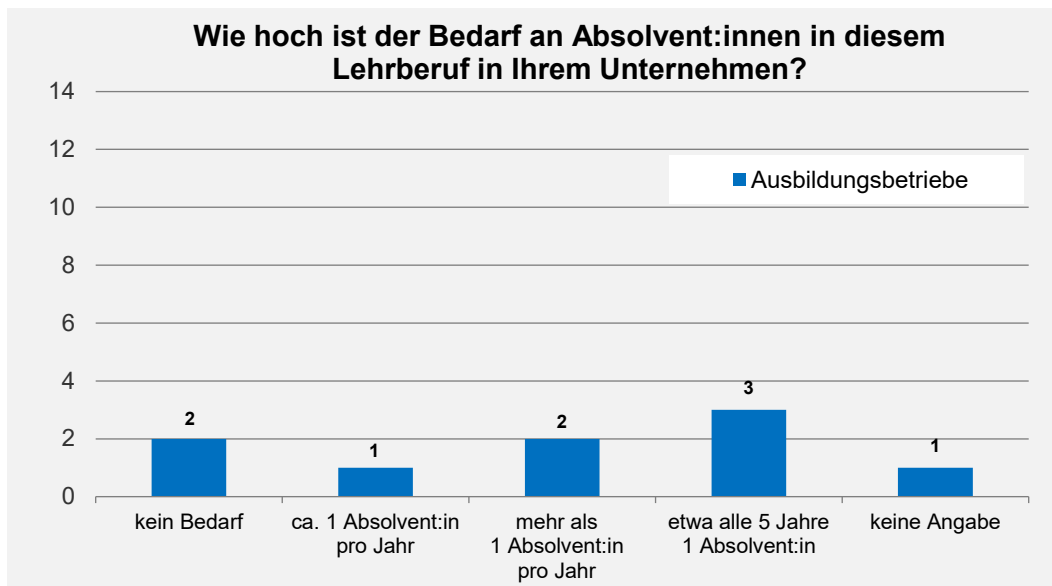
Grafik 17: Weitere Ausbildung von Lehrlingen



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 9)

Von den an der Umfrage teilnehmenden Unternehmen haben 2 Unternehmen zukünftig **keinen Bedarf** an Absolvent:innen im Lehrberuf Bautechnische Assistenz; 1 Betrieb benötigt in etwa **1 Lehrabsolvent:in jährlich**; 3 der Betriebe etwa alle 5 Jahre 1 Absolvent:in. Nur 2 Betriebe sehen die Notwendigkeit, **mehr als 1 Absolvent:in pro Jahr (2 bzw. 3)** aufzunehmen.

Grafik 18: Bedarf an Lehrabsolvent:innen im Betrieb

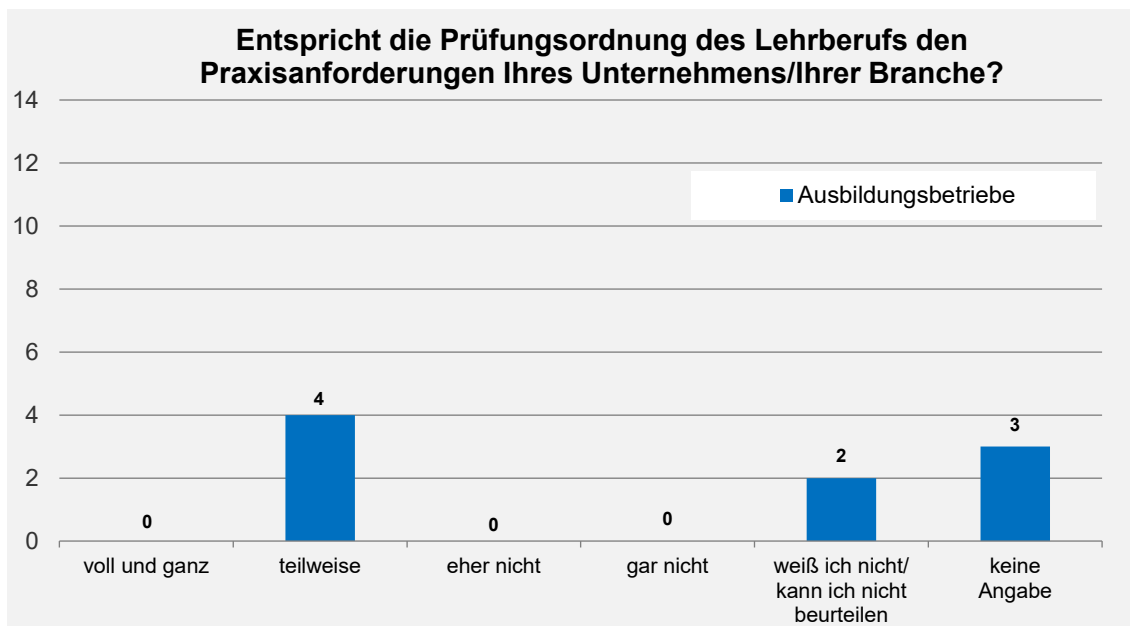


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 9)

3.6 Lehrabschlussprüfung und Prüfungsordnung

Auf die Frage, ob die Prüfungsordnung im evaluierten Lehrberuf den **Praxisanforderungen des Unternehmens** im engeren bzw. der Branche im weiteren Sinn entspreche, antworten 4 Ausbildungsbetriebe mit „**teilweise**“; 5 Betriebe sind der Ansicht, das nicht beurteilen zu können (keine Angabe oder „weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen“).

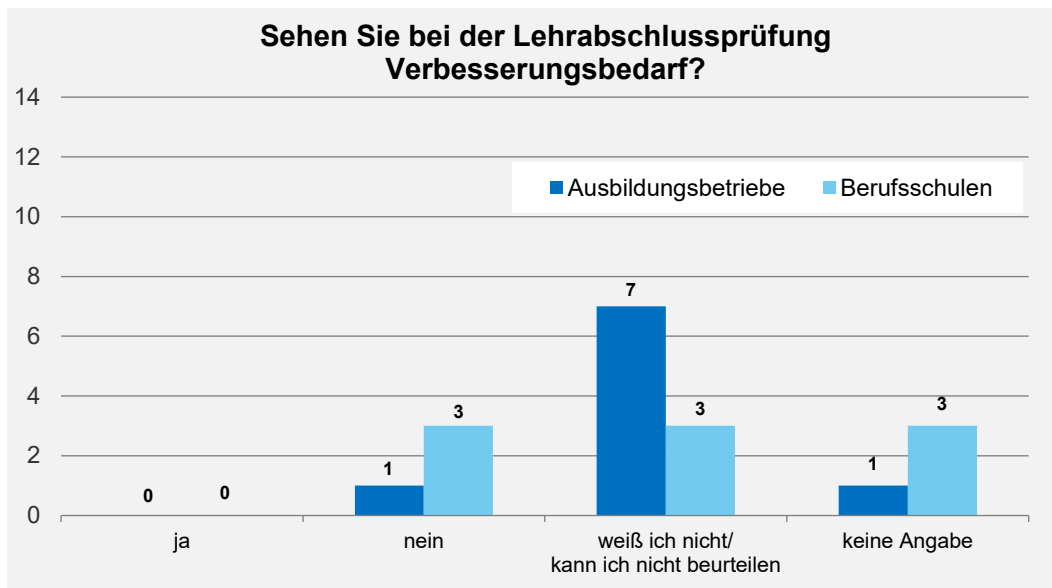
Grafik 19: Realistische Prüfungsanforderungen



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 9)

Die **überwältigende Mehrheit der befragten Ausbildungsbetriebe** gibt an, keine Auskunft darüber geben zu können, ob die Lehrabschlussprüfung für den Lehrberuf Bautechnische Assistenz verbesserungswürdig sei oder nicht;² 3 **Berufsschulrepräsentant:innen** sehen **keine Notwendigkeit** einer Adaptierung der Inhalte der abschließenden Prüfung.

Grafik 20: Verbesserungsbedarf bei Lehrabschlussprüfungen

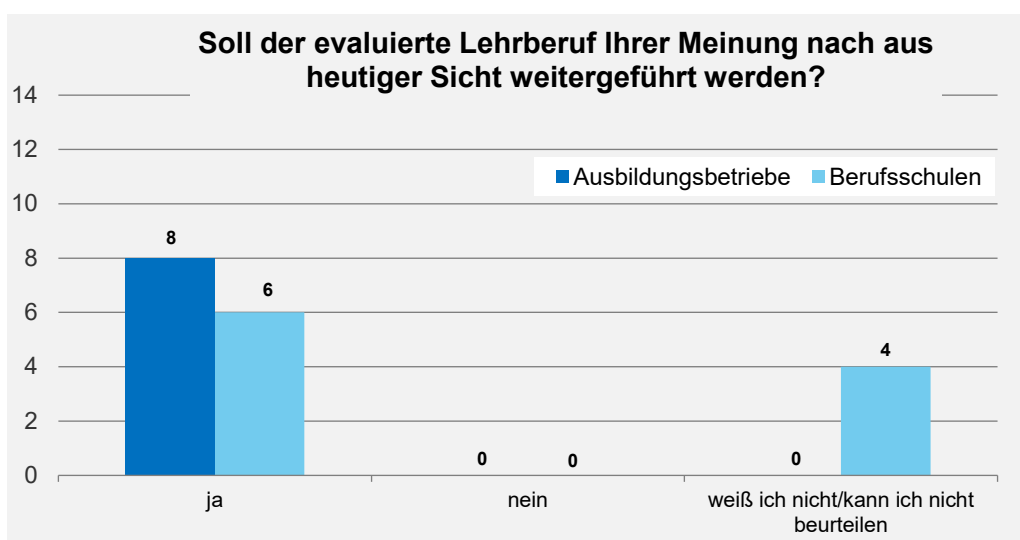


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

3.7 Beibehaltung des Lehrberufs

Die **Vertreter:innen der Ausbildungsbetriebe** als auch die teilnehmenden **Berufsschulrepräsentant:innen** sprechen sich **einstimmig für die Weiterführung** des Lehrberufs Bautechnische Assistenz aus; 1 Ausbildungsbetrieb sowie 2 Berufsschulen ließen diese Frage unbeantwortet („weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen“).

Grafik 21: Weiterführung des Lehrberufs Bautechnische Assistenz



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 18)

² Dieses Antwortverhalten ist insofern interessant, als dieselben befragten Betriebe zuvor angaben, nur „teilweise“ mit der Prüfungsordnung einverstanden zu sein.

4 Zusammenfassung

Der **sekundärstatistischen Analyse** ist zu entnehmen, dass im Lehrberuf **Bautechnische Assistenz** in Österreich **Ende 2021 insg. 180 Einfach- und 20 Doppellehrverhältnisse** bestanden, wobei in **Wien, Oberösterreich und Niederösterreich** die bundesweit größte Zahl an Lehrlingen in diesem Beruf ausgebildet wird.

Die **Anzahl an Lehrbetriebe** stieg von 2018 auf 2020 an und stabilisierte sich im Jahr 2021 auf 97 Betriebe in Gesamtösterreich. Die **Gesamtzahl der Lehrlinge** im Lehrberuf Bautechnische Assistenz hat sich seit der Einführung des Ausbildungsversuchs **mehr als verfünffacht**; durchschnittlich nehmen 50-60 Lehrlinge pro Jahr die Lehre im ersten Lehrjahr auf.

Im Lehrberuf **Bautechnische Assistenz** werden **männliche als auch weibliche Lehrlinge** ausgebildet, wobei ein Überhang männlicher Lehrlinge manifest ist.

Die **Ergebnisse der Online-Umfrage**, an der **9 Unternehmensvertreter:innen** und **9 Expert:innen von Berufsschulen** teilnahmen, zeigen **eine mäßige Zufriedenheit** mit dem neuen Lehrberuf als auch der **Kongruenz von Berufsbild und betrieblichen Anforderungen**. **Der überwiegende Teil** der Lehrbetriebe gibt jedoch an, ausschließlich **aufgrund der Einführung des neuen Lehrberufs neue Lehrlinge** in den Betrieb aufgenommen zu haben.

Die **Mehrzahl der Befragten** gibt an, dass es in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge zu **keinen nennenswerten Schwierigkeiten** kam.

Der **Informationsstand lehrstellensuchender Jugendlicher** hinsichtlich des Lehrberufs Bautechnische Assistenz wird vonseiten der **Ausbildungsbetriebe** als auch der **Berufsschulen** überwiegend als **gering** eingestuft, die **Attraktivität des Lehrberufs für lehrstellensuchende Jugendliche** jedoch größtenteils als **groß oder sogar sehr groß** eingeschätzt. Als **potentielle Faktoren für die Attraktivität** des Lehrberufs werden die **abwechslungsreichen Tätigkeitsbereiche**, die **vielfältige Einsetzbarkeit** von Lehrabsolvent:innen, **finanzielle Anreize von Tätigkeiten am Bau** sowie die **große Palette an Aufstiegsmöglichkeiten** genannt. Von einer bzw. einem Befragten wird die **geringe Entschädigung der Lehrlinge** als möglicher **Faktor** genannt, der **zu einer verstärkten Unattraktivität** des Lehrberufs führen könnte.

Der **Großteil der Vertreter:innen der teilnehmenden Ausbildungsbetriebe** als auch der **Berufsschulen** schätzt ein, dass der Lehrberuf Bautechnische Assistenz für Personen im zweiten Bildungsweg **sehr interessant** oder zumindest **eher interessant** sein müsste.

Die **Arbeitsmarktchancen** von Absolvent:innen der Lehre Bautechnische Assistenz schätzen die Mehrzahl der Auszubildenden und Vertreter:innen von Berufsschulen als **sehr gut** bzw. **gut** ein. Sämtliche der befragten Betriebe wollen auch weiterhin Lehrlinge in ihrem Betrieb ausbilden.

Die **Vertreter:innen der Ausbildungsbetriebe** als auch die teilnehmenden **Berufsschulrepräsentant:innen** sprechen sich **einstimmig für die Weiterführung** des Lehrberufs Bautechnische Assistenz aus.

5 Anhang: Fragebogen

Ich bin...

- Vertreter:in eines Ausbildungsbetriebs (Unternehmensinhaber:in, Ausbilder:in)
- Betriebsrat/Betriebsrätin eines Ausbildungsbetriebs
- Vertreter:in einer Berufsschule

Frage 1, 2, 3, 10, 13, 14 und 15 gelten nur für Ausbildungsbetriebe und Betriebsrät:innen!

Frage 1: War die Einführung des neuen Lehrberufs ausschlaggebend für die Ausbildung von zusätzlichen Lehrlingen in Ihrem Unternehmen?

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein

Frage 2: Wie viele Lehrlinge bilden Sie aktuell im neuen Lehrberuf *Bautechnische Assistenz* aus?

.....Lehrlinge.

2a) Wie viele Ihrer Lehrlinge befinden sich im ersten Lehrjahr?

.....Lehrlinge.

2b) Wie viele Ihrer Lehrlinge werden in einem Doppellehrverhältnis ausgebildet?

.....Lehrlinge.

Frage 3: Haben in Ihrem Unternehmen Lehrlinge in diesem neuen Lehrberuf ihre Ausbildung abgebrochen?

- ja
- nein

3a) Wenn ja: Wie viele Lehrlinge haben die Ausbildung abgebrochen?

.....Lehrlinge.

3b) Aus welchen Gründen haben diese Lehrlinge die Ausbildung abgebrochen?
(offene Frage)

Frage 4: Wie zufrieden sind Sie mit der Konzeption des neuen Lehrberufs?

- sehr zufrieden
- eher zufrieden
- eher nicht zufrieden
- gar nicht zufrieden
- weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

Bei eher und gar nicht zufrieden:

4a) Warum sind Sie mit der Konzeption des Lehrberufs in der derzeitigen Form nicht zufrieden? Wir bitten um stichhaltige Hinweise! (offene Frage)

Frage 5: Entspricht das Berufsbild den betrieblichen Anforderungen?

- ja, zur Gänze
- eher ja
- eher nicht
- nein, gar nicht
- weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

Bei eher ja / eher nicht / nein, gar nicht:

5a) Wo sehen Sie Verbesserungsbedarf? Gibt es Berufsbildpositionen, die von Ihrer Warte aus verändert oder ergänzt werden sollten? (offene Frage)

Frage 6: Gab es in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge Schwierigkeiten?

- ja, es gab große Schwierigkeiten
- ja, es gab kleinere Schwierigkeiten
- nein, es gab keine nennenswerten Schwierigkeiten

Bei großen und kleineren Schwierigkeiten:

6a) Mit welchen Herausforderungen waren Sie konfrontiert? (offene Frage)

Frage 7: Wie schätzen Sie den Informationsstand von lehrstellensuchenden Jugendlichen über den Lehrberuf ein?

- sehr hoch
- hoch
- gering
- nicht vorhanden
- weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

Frage 8: Wie attraktiv ist der Lehrberuf Ihrer Einschätzung nach für Jugendliche?

- sehr attraktiv
- eher attraktiv
- wenig attraktiv
- gar nicht attraktiv
- weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

Bei sehr attraktiv / attraktiv:

8a) Was macht Ihrer Ansicht / Erfahrung nach den Beruf so attraktiv? (offene Frage)

Bei wenig attraktiv / unattraktiv:

8b) Was macht Ihrer Ansicht / Erfahrung nach den Beruf so unattraktiv? (offene Frage)

Frage 9: Wie interessant ist der Lehrberuf Ihrer Einschätzung nach für Personen im zweiten Bildungsweg (bspw. Höherqualifizierung von Hilfskräften, Umorientierung von Fachkräften etc.)?

- sehr interessant
- eher interessant
- wenig interessant
- gar nicht interessant
- weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

Bei sehr interessant / eher interessant:

9a) Was macht Ihrer Ansicht / Erfahrung nach diesen Beruf (sehr/eher) interessant? (offene Frage)

Frage 10: Wie wird sich Ihrer Einschätzung nach die Anzahl der Ausbildungsplätze in diesem Lehrberuf entwickeln?

- wird stark steigen
- wird steigen
- wird gleich bleiben
- wird sinken
- wird stark sinken

Frage 11: Wie wird sich Ihres Erachtens die Anzahl der Lehrstellenbewerber:innen in diesem Lehrberuf entwickeln?

- wird stark steigen
- wird steigen
- wird gleich bleiben
- wird sinken
- wird stark sinken

Frage 12: Wie schätzen Sie die Arbeitsmarktchancen für Fachkräfte (Lehrabsolventinnen und -absolventen dieses Lehrberufs) in Ihrem Bundesland ein?

- sehr gut
- gut
- weniger gut
- schlecht
- weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

Frage 13: Werden Sie weiterhin Lehrlinge in diesem Beruf ausbilden?

- ja
- nein

Bei ja:

13a) Wie viele Lehrlinge planen Sie, in Zukunft in diesem Lehrberuf jährlich neu aufzunehmen?

..... Lehrlinge im ersten Lehrjahr (pro Jahr)

Hinweis: 0,5 bedeutet beispielsweise alle 2 Jahre einen neuen Lehrling.

Frage 14: Wie hoch ist der Bedarf an Absolventinnen/Absolventen in diesem Lehrberuf in Ihrem Unternehmen?

Bitte das am ehesten Zutreffende ankreuzen.

- kein Bedarf
- etwa alle 5 Jahre 1 Absolventin/Absolventen
- ca. 1 Absolventin/Absolventen pro Jahr
- mehr als 1 Absolventin/Absolventen pro Jahr, nämlich pro Jahr

Frage 15: Entspricht die Prüfungsordnung im evaluierten Lehrberuf *Bautechnische Assistenz* den Praxisanforderungen Ihres Unternehmens/Ihrer Branche?

- voll und ganz
- teilweise
- eher nicht
- gar nicht
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

Frage 16: Sehen Sie bei der Lehrabschlussprüfung Verbesserungsbedarf?

- ja
- nein
- weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

Bei ja:

16a) Welchen Verbesserungsbedarf sehen Sie? (offene Frage)

Frage 17: Soll der evaluierte Lehrberuf *Bautechnische Assistenz* Ihrer Meinung nach aus heutiger Sicht weitergeführt werden?

- ja
- nein
- weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

Bei nein:

17a) Warum nicht? (offene Frage)

-> Für Auszubildende und Betriebsrätinnen/Betriebsräte:

CHARAKTERISTIK DES LEHRBETRIEBS

Zum Abschluss würden wir Sie gerne noch um Angaben zu Ihrem Unternehmen bitten:

In welchem Bundesland befindet sich Ihr Betriebsstandort?

- Burgenland
- Kärnten
- Niederösterreich
- Oberösterreich
- Salzburg
- Steiermark
- Tirol
- Vorarlberg
- Wien

Über wie viele Beschäftigte verfügt Ihr Betrieb in Österreich?

..... Beschäftigte.

Wie viele Lehrlinge bilden Sie aktuell insgesamt aus?

..... Lehrlinge.

Seit wann sind Sie ein Ausbildungsbetrieb?

- seit weniger als 5 Jahren
- seit 5 bis höchstens 20 Jahren (mit maximal kurzen Unterbrechungen)
- länger als 20 Jahre (mit maximal kurzen Unterbrechungen)

In welcher Branche ist Ihr Unternehmen schwerpunktmäßig tätig?

- Bau
- Beherbergung und Gastronomie
- Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Energie- und Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung
- Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
- Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- Erziehung und Unterricht
- Gesundheits- und Sozialwesen
- Grundstücks- und Wohnungswesen
- Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- Herstellung von Waren / Sachgütererzeugung
- Information und Kommunikation
- Kunst, Unterhaltung und Erholung
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- Verkehr und Lagerei

Was ist der zentrale Tätigkeitsbereich Ihres Unternehmens? (offene Frage)

-> Für Vertreter:innen von Berufsschulen:

CHARAKTERISTIK DER BERUFSSCHULE

Zum Abschluss würden wir Sie gerne noch um Angaben zu Ihrer Schule bitten:

In welchem Bundesland befindet sich Ihr Schulstandort?

- Burgenland
- Kärnten
- Niederösterreich
- Oberösterreich
- Salzburg
- Steiermark
- Tirol
- Vorarlberg
- Wien

Wie viele Lehrlinge im evaluierten Lehrberuf *Bautechnische Assistenz* unterrichten Sie im aktuellen Lehrjahr (alle Jahrgänge)?

...Lehrlinge.